

Siedlerverein  
Frankfurt am Main - Praunheim e.V.  
gegründet 1927



# MITTEILUNGSBLATT

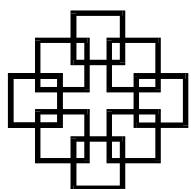
Jahrgang: 75 / Nummer 3

[www.siedlerverein.de](http://www.siedlerverein.de)

September 2005

Verantwortlich: Der Vorstand Am Ebelfeld 193 60488 Frankfurt am Main Telefon: 069 / 76 59 66  
Bankverbindung: Siedlerverein Praunheim e.V. Spardabank Hessen eG BLZ: 50090500 Konto: 19511 77  
Jahresbeitrag: 6,00 Euro

## STRASSENFEST IN DER PÜTZERSTRASSE SAMSTAG, 17.9.2005 VON 13:00 -20:00 UHR



*Wasser - Quelle des Lebens*



ist das Motto des diesjährigen Straßenfestes, das Wicherngemeinde und Siedlerverein wieder gemeinsam veranstalten.

Es gibt wieder **Kinderspiele** und die **Hüpfburg, Rollrutsche** und **Kistenklettern**, einen **Luftballonwettbewerb** und **Wasserspiele** mit der Freiwilligen Feuerwehr Praunheim.

Um **14.00 Uhr** wird ein **Gottesdienst** stattfinden, anschließend beginnt das weitere Programm.

Um **15.15 Uhr** erscheint die **Kleine Raupe Nimmersatt**.

Um **16.30 Uhr** kann man beim **Musical Zachäus** zu Gast sein.

Natürlich gibt es auch diesmal gekühlte Getränke, eine Cocktailbar, Steaks, Würstchen, Frikadellen, ein Salatbuffet und Kaffee & Kuchen. Für Musik wird ebenfalls gesorgt sein.

Der Siedlerverein wird mehrere **Informationsstände** aufbauen, an denen Sie sich über aktuelle Entwicklungen in der Siedlung informieren können. Z.B. über die Bauarbeiten im 3.Bauabschnitt, Planung Gewerbegebiet, Bleiverordnung, Lärmschutz, Gärten, Vorgartensatzung etc. Gerne begrüßen wir dort auch alle, die **neu** in die Siedlung Praunheim gezogen sind.

Natürlich gibt es auch , dem Motto des Festes entsprechend, viele verschiedene Angebote zum Thema „**Wasser**“

**LÄRM:** Sollten Sie Fragen zur aktuellen Lärmverordnung haben, können Sie unter der folgenden Adresse Auskunft bekommen: **Umweltamt** Umweltberatung und -information **069 212 39100**  
Zudem finden Sie im Internet auf der Seite <http://www.frankfurt.de> Frankfurt von A-Z weitere wertvolle Informationen.

**KASSIERERTÄTIGKEITEN:** Es kann sein, dass Sie in den vergangenen bzw. nächsten Tagen einen Überweisungsträger von uns erhalten, weil unsere Kassierer Sie nicht angetroffen haben. Bitte überprüfen Sie die Adresse auf ihre Korrektheit und überweisen Sie ihren Mitgliedsbeitrag wie beschrieben.

## ZENTRALER BRIEFKASTEN:

Die Zahl der Briefkästen ist in unserer Siedlung in den letzten Jahren von fünf auf drei verringert worden. Dadurch sind die Wege, um etwas zu verschicken, für viele von uns weiter geworden. Jetzt wurde der Wunsch an uns heran getragen, uns dafür einzusetzen, dass die vorhandenen Kästen besser verteilt werden. Wir halten das Anliegen für sinnvoll. Im Gegensatz zu den Bewohnern des dritten Bauabschnittes, die zwei Briefkästen in ihrer Nähe haben, müssen beispielsweise die Leute aus der Pützer- und Olbrichstraße sowie aus dem mittleren Ebelfeld weite Wege gehen.

### Was wäre die optimale Lösung?

Der Kasten am Beginn des „Damaschkeanger“ dient nicht nur unserer Siedlung, sondern auch einem Teil von „Alt-Praunheim“ und der „Steinbacher Hohl“. Er ist sinnvoll angebracht. Ebenso der Kasten in der Heerstraße vor Haus Nr. 222 wegen der Neubauten an der Heerstraße.

Dagegen ist der Standort an der Einmündung „Heinrich-Tessenow-Weg/Am Ebelfeld“ nicht optimal, da in Richtung Westen nach einhundert Metern niemand mehr wohnt. **Wir empfehlen, diesen Kasten an die Kreuzung „Ludwig-Landmann-Straße/Am Ebelfeld“ zu versetzen.** Das bringt vielen in unserer Siedlung Vorteile und diejenigen, die es dann etwas weiter haben, trifft es nicht zu hart, weil ihr Weg zur Haltestelle der U-Bahn oder zum Einkaufen ohnehin in diese Richtung führt. Nebenbei wäre auch den Anwohnern der „Heinrich-Lübke-Straße“, die überhaupt keinen Briefkasten haben, geholfen. Auch die Autofahrer würden profitieren, denn sie hätten dann an jeder der Straßen, die aus unserer Siedlung heraus führen, eine Einwurfmöglichkeit am Straßenrand.

Wir haben der Deutschen Post AG diesen Vorschlag unterbreitet. Dort wäre man einverstanden, wenn wir nachweisen könnten, dass dies der Wunsch von vielen in unserer Siedlung ist.

Deshalb fragen wir jetzt Sie. Halten Sie die vorgeschlagene Versetzung des Briefkastens für sinnvoll? Bitte füllen Sie den unten angefügten Abschnitt aus. Trennen Sie ihn ab und werfen Sie ihn einem unserer Vorstandsmitglieder in den Briefkasten, so zum Beispiel

L. Weidmann	Am Ebelfeld 193
G. Kochen	Damaschkeanger 130
H. Rübner	Theodor-Fischer-Weg 66
F. Illenberger	Am Ebelfeld 213

Selbstverständlich können Sie uns Ihre Meinung auch per E-Mail mitteilen an die Adresse  
[webmaster@siedlerverein.de](mailto:webmaster@siedlerverein.de)

### Ihr Siedlerverein

---

Ist es sinnvoll, den Briefkasten von seinem jetzigen Standort an der Einmündung „Heinrich-Tessenow-Weg/Am Ebelfeld“ an die Kreuzung „Ludwig-Landmann-Straße/Am Ebelfeld“ zu versetzen?

**Ja**, es ist sinnvoll.

**Nein**, es ist nicht sinnvoll.

Mir ist es **gleichgültig**.

Meine Anschrift:

Unterschrift